

FRÜHMESSER
JOSEFPLANGGER

VERFOLGUNG UND WIDERSTAND
UNTER DEM NS-REGIME

Ausstellung
ab 13. Juli 2018
im Museum
Frühmesshaus
Bartholomäberg



FRÜHMESSERJOSEFPLANGGER

Im Rahmen des Projekts „Diktatur im ländlichen Raum.

Der Nationalsozialismus im Montafon“ anlässlich des 80. Gedenkjahres an den sogenannten „Anschluss“ Österreichs an NS-Deutschland wird die Geschichte der Taltschaft zwischen 1938 und 1945 umfassend aufgearbeitet und vermittelt. Zahlreiche Ausstellung, Vorträge, Workshops und Veröffentlichungen tragen dazu bei die Erinnerung an diese dunkelste Zeit der jüngeren Geschichte wach zu halten.

Rund um das Schicksal des letzten Bartholomäberger Frühmessers, Josef Plangger, der in diesem Haus lebte und wirkte, wird in der Gedenkausstellung (1938-2018) den verschiedenen Formen von Verfolgung und Widerstand unter dem NS-Regime am Beispiel der Gemeinde Bartholomäberg nachgespürt. Angehörige der katholischen Kirche sowie der christlich-sozialen Partei stehen dabei im Fokus.

Museum Frühmesshaus Bartholomäberg

Dorf 11, 6781 Bartholomäberg

Geöffnet von 12. Juni bis 26. Oktober

DI - FR & SO

14 - 18 Uhr

Führungen außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung!